

Herr Waldästel dankte, dass seinem Vorschlag aus dem entsprechenden Arbeitskreis gefolgt sei. Es würde darum gebeten, dass die Finanzierung der OGS bereits vor dem 1. Januar für das nächste Jahr geklärt sein solle.

Frau Seidl antwortete, dass hiermit die OGS tatsächlich lediglich bis zum 31. Dezember 2023 finanziert würde. Bei der Erarbeitung für eine Lösung würden verschiedene Überlegungen angestellt werden und zudem der Jugendhilfeausschuss und der Schulausschuss beteiligt werden.